

20.01.2022

Die Freien Wähler begrüßen die geänderte Streckenführung des Demonstrationzugs und hoffen, dass damit ein Nebeneinander von Demonstration und Innenstadtbesuch möglich sein wird

Immer wieder samstags: Tausende Demonstrantinnen und Demonstranten - für und gegen die Impf- und Coronapolitik - demonstrieren rund um die Innenstadt. Das notwendige Polizeiaufgebot schreckt viele zurück und tut so sein Übriges, um das pulsierende Herz Freiburgs für Stunden lahmzulegen und quasi zur No-go-Area zu degradieren. Ein Ende der Demonstrationen ist nicht absehbar und als Dauerschleife angekündigt.

Für den innerstädtischen Einzelhandel, die Gastronomie, Museen, Kinos etc. bedeutet dies Einkommenseinbußen von gigantischen Ausmaßen, zumal gerade der Samstag den größten Umsatz bringt.

Die allermeisten Kundinnen und Kunden bleiben aufgrund der Demonstrationen der Innenstadt fern. Auch dies wird dazu beitragen, dass sich das Kaufverhalten langfristig ändert. Spätfolgen sind also absehbar, die sicherlich auch, wenngleich in einer anderen Sinn-Bedeutung, als „long-covid-Syndrom“ beschrieben werden können.

Bislang führte die Demonstration über die Friedrichstraße und den Friedrichring zum Europaplatz von dort via Leopold-, Schlossberg- und Greiffeneggring über Dreisam- und Schreiberstraße, B 31 und dann über die Schnewlinstraße und Bismarckallee zurück zum Startort. Die Innenstadt war folglich über Stunden komplett abgeschirmt und nahezu unerreichbar. Für kommenden Samstag ist nun eine neue Streckenführung geplant, die nicht mehr durch den Innenstadtring verläuft.

„Da der Stellenwert der Demonstrationenfreiheit nicht einmal ansatzweise in Frage zu stellen ist, begrüßen wir die neue Route sehr und hoffen, dass dadurch die Erreichbarkeit der Innenstadt gewährleistet bleibt“, so der Fraktionsvorsitzende Dr. Johannes Gröger. Letztendlich sollten auch die Organisatoren und Teilnehmenden der Demos ein Interesse daran haben, dass die Bevölkerung nicht wegen unzumutbarer Einschränkungen verärgert wird.

Die Fraktion der Freien Wähler hofft, dass durch den veränderten Demonstrationzug ein Nebeneinander, oder besser sogar ein Miteinander von Demonstrationen und ungestörtem Innenstadtbesuch ermöglicht wird. Und so jede ihre / jeder seine Interessen wahrnehmen kann.

Pressekontakt:

Stadtratsfraktion Freie Wähler Freiburg
Fraktionsgeschäftsführerin: Barbara Meyer
Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

Telefon: 0761-201.1850
E-Mail: fraktion@freie-waehler-freiburg.de
www.fraktion-freie-waehler-freiburg.de